

Geheimnisvolle Stadt

Am fernen Horizont erscheint ein Nebelbild!

Die Stadt mit ihren Türmen in Dämmerung gehüllt,

die Sonne hebt sich noch einmal leuchtend empor

und zeigt mir jene Stelle wo ich mein Glück verlor!

Refrain:

Sei mir gegrüsst, du große geheimnisvolle Stadt,

die hinter ihren Mauern schon viel gesehen hat!

Sei mir gegrüsst, du grosse geheimnisvolle Stadt,

die einst in ihrem Schoße mein Glück umschlossen hat.

1, Sagt an, ihr Türme und Tore:Wo ist die Liebste Mein?

Wo ist die liebste Mein?

Euch hab ich sie anvertrauet,ihr solltet mein Bürge sein!

Refrain:

Sei mir gegrüsst,du grosse geheimnisvolle Stadt,

die hinter ihren Mauern schon viel gesehen hat!

Sei mir gegrüsst, du grosse geheimnisvolle Stadt,

die einst in ihrem Schoße mein Glück umschlossen hat.

2, Schuldlos die Türme, die Türme! Sie blieben an der Stell:

blieben an der Stell!

als Liebchen mit Koffern und Schachteln die Stadt verlassen schnell!

Jedoch die Tore, sie ließen mein Liebchen entwischen gar still:

Mein Liebchen entwischen gar still!

EIN TOR IST IMMER WILLIG WENN EINE TÖRIN WILL:

EIN TOR IST IMMER WILLIG WENN EINE TÖRIN WILL!

3, Nun geh`ich fort, weit weg, verlasse diese Stadt,

die einst in ihrem Schosse mein Glück umschlossen hat!

Nun lebe wohl, leb wohl, du fürchterliche Stadt!

Du nahmst mir einst das Liebste, dich hab ich richtig satt!

Du fürchterliche Stadt!